

Let your spirit set sail



Perlen der Karibik Inselwelt der Grenadinen

Entdeckertörn rund um die „Inseln über dem Winde“

Fr. 10. Januar 2025 ⇨ Fr. 17. Januar 2025



Mehr Karibik geht nicht! Durch türkisblaues Wasser fahren wir entlang der Windward Islands, dem südlichen Teil der „Inseln über dem Winde“. Startpunkt dieser Reise ist die „Gewürzinsel“ Grenada – nacheinander erscheinen Bequia, Saint Vincent und Saint Lucia als tropische Trauminseln am Horizont vor unserem Schiffsbug. Die karibische Inselwelt mit einem Windjammer von der Wasserseite aus zu entdecken, ist ein Urlaubserlebnis der ganz besonderen Art! Nach erlebnisreichen Tagen auf See mit Zwischenstopps in traumhaften Ankerbuchten endet der Törn auf der „Antillen-Schönheit“ Saint Lucia.

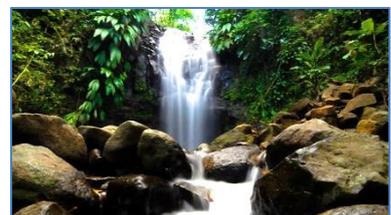
Hier gehen Sie an Bord: St. George's, Grenada

Zum internationalen Maurice Bishop Airport gelangen Sie von vielen großen Flughäfen im deutschsprachigen Raum mit einem oder zwei Zwischenstopps (in der Regel via London, Madrid oder Miami). Für die individuelle Planung Ihrer An- und Abreise vermitteln wir Ihnen gerne eine zuverlässige Partner-Reiseagentur, bitte kontaktieren Sie uns bei Bedarf rechtzeitig.

Im Hafen der bunten und lebhaften Karibikinsel heißt unsere Crew Sie an Bord der Eye of the Wind willkommen. Die Einschiffung erfolgt um 19 Uhr. Beim anschließenden gemeinsamen Abendessen im gemütlichen Salon werden Sie sich auf den Decksplanken des komfortabel ausgestatteten Großseglers sogleich wohlfühlen und Ihre Mitreisenden kennenlernen.

Die Hauptstadt St. George's gilt als eine der schönsten Städte der Antillen und perfekter Ausgangspunkt für einen Karibik-Törn durch die Inselwelt der Grenadinen. Grenada ist die Isle of Spice, die Gewürzinsel. Ein feiner Duft weht durch die Stadt, wenn die Muskatnüsse geröstet werden.

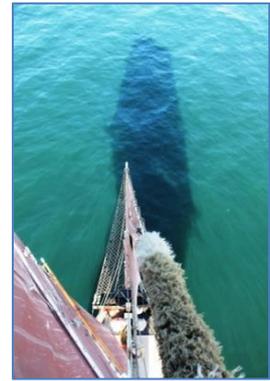
In der zentralen Hafenbucht Carenage herrscht Geschäftigkeit, Fischer liegen mit ihren Kähnen an der Kaimauer, verkaufen ihren Fang und flicken Netze. Die restaurierten, an der Waterfront gelegenen Häuser sind ein Blickfang. Südlich des Stadtzentrums liegt der langgestreckte, palmengesäumte Sandstrand Grand Anse. Die Bucht ist mit dem Beiboot oder per Landspaziergang leicht erreichbar. Nutzen Sie die Zeit Ihres Aufenthaltes für eine Wandertour durch den Urwald mit einem Besuch der Wasserfälle oder eine Besichtigung der Schokoladenfabrik.





Unser Segelrevier: Die Kleinen Antillen

Eine ausführliche Segel- und Sicherheitseinweisung durch unsere freundliche Besatzung macht Sie mit dem Schiff vertraut. Mit viel Freude am Mitmachen werden die einzelnen Handgriffe beim Segelsetzen erläutert. Von Anfang an dürfen Sie sich – selbstverständlich stets auf freiwilliger Basis – am Segelbetrieb aktiv beteiligen. Ein angenehmer Wind schiebt uns durch das türkisblaue Wasser des Karibischen Meeres. Das sanfte, stetige Auf und Ab des Schiffskörpers in den Wellen, die Weite des Meeres, die dem Auge keinen Orientierungspunkt bietet, und das leise Knarren der Takelage sind die besten Zutaten für ein erholsames Urlaubserlebnis. Beispiele für Zwischenstopps im Hafen oder am Ankerplatz sind:



Bequia – Badebucht mit Palmenstrand-Kulisse Admiralty Bay ist ein malerisch geschützter Naturhafen. In der Inselhauptstadt Port Elizabeth ist der Ort durch eine Promenade mit den Hotels und Strandrestaurants im Süden verbunden. Jedes Gebäude ist liebevoll gestrichen, dekoriert, gepflegt. Läden mit ausgefallenem Kunsthandwerk und zahlreiche Obststände mit tropischen Früchten laden zum Bummeln und Entdecken ein. Die Inselbewohner sind Nachfahren schottischer Farmer, afrikanischer Sklaven und amerikanischer Walfänger. Noch heute wird die Walfangtradition gepflegt. Die Unterwasserwelt begeistert mit Riffen und einer beeindruckenden Fischvielfalt.



Saint Vincent – Piratennest zur Zeit der Freibeuter Die gesamte Inselkette der „West-Indies“ galt zur Zeit der Piraten als beliebtes und sicheres Versteck. Auf der Insel Saint Vincent erreichen wir einen der Original-Drehorte des Hollywood-Fünfteilers „Fluch der Karibik“: In der Ankerbucht Walilalu Bay an der Westküste der Insel wurden vor einer grandiosen Kokospalmen-Kulisse eigens für das Filmset zusätzliche Gebäude und Stege für die „Black Pearl“ angelegt.

Hier gehen Sie von Bord: Soufrière, St. Lucia

Zum Törnabschluss lassen wir noch einmal den Anker fallen und genießen in gemütlicher Runde und in abendlich-maritimer Atmosphäre das abschließende Captain's Dinner. Der Ausblick aufs Meer oder sogar auf die Pitons – zwei weit sichtbare, inaktive Vulkankrater – und dazu vielleicht ein Glas Wein aus der Bordbar runden eine Woche voller Reise-Eindrücke ab.



Saint Lucia gilt als echte Antillen-Schönheit und als der Inbegriff eines Inselparadieses. Mit ihren majestätischen Pitons, mit üppigen Regenwäldern, einer einzigartigen Landschaft und dem blauen Wasser des Karibischen Meeres bildet sie die perfekte Urlaubskulisse. Die Herzlichkeit der Menschen, ihre Bräuche und ihre Küche gestalten den Aufenthalt auf der Insel angenehm. Hier treffen karibische, afrikanische und europäische Einflüsse aufeinander und beeinflussen auf unverwechselbare Weise die Kulinarik, Musik und Traditionen.



Bei einem Besuch auf Saint Lucia sind vor allem die zahlreich angebotenen Aktivitäten in der Natur lohnenswert: Bei einer Regenwald-Wanderung, einer Besteigung des Gros Piton, bei der Gleitfahrt an einer 240 Meter langen Zipline durch die Baumkronen oder beim Schnorcheln in seichten Gewässern an palmengesäumten Stränden erkunden Sie die mystische, wilde und zugleich sanfte Schönheit der Insel.

Viele Airlines bieten Verbindungen von den beiden Flugplätzen der Insel zu internationalen Zielen an. Flughäfen im deutschsprachigen Raum sind mit einem oder zwei Zwischenstopps erreichbar.

Sechs gute Gründe für Ihre Törn-Teilnahme

- Insel-Hopping zu einigen der schönsten Strände, Buchten und Häfen der Kleinen Antillen
- Mit dem Großsegler und einer freundlichen, jungen Crew über das Karibische Meer
- Aktiver Segelbetrieb auf einem 100-jährigen Windjammer – Sie dürfen mitmachen!
- Hervorragende Bordküche mit leckeren Mahlzeiten von morgens bis abends
- Ausgewogenes Verhältnis von Tagen auf See und Zeit für Landgänge, kulturelle Aktivitäten, Naturwanderungen, Baden / Schnorcheln
- Unsere erfahrene Besatzung kennt dieses Revier von früheren Törns

Reisetermin

Freitag 10. Januar 2025 (19 Uhr) ab Grenada ⇔ Freitag 17. Januar 2025 (10 Uhr) an Saint Lucia

Leistungen

- 7 Übernachtungen auf dem über 100 Jahre alten Traditionssegler Eye of the Wind
- Unterbringung in komfortabler Doppelkabine mit fließend warmem und kaltem Wasser, Dusche, Toilette sowie Air Condition (Einzelkabine gegen Aufpreis, sofern verfügbar)
- Vollpension (inkl. alle Mahlzeiten; Wasser/Kaffee/Tee)
- Salon mit Fernseher/DVD-Spieler und umfangreicher Bordbibliothek

Im Reisepreis nicht enthalten

An- und Abreise, Landausflüge, Softdrinks und alkoholische Getränke. Für die individuelle Planung Ihrer An- und Abreise vermitteln wir Ihnen gerne eine zuverlässige Partner-Reiseagentur, bitte kontaktieren Sie uns bei Bedarf rechtzeitig.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise zum Reiseverlauf

Die angegebenen Häfen sind optional. Die Schiffsführung behält sich das Recht vor, die Reiseroute je nach Wind- und Wetterverhältnissen kurzfristig zu ändern.

Länder-Informationen (unverbindliche Angaben, Änderungen vorbehalten)

Grenada Reiseinfo: ▷ www.puregrenada.com

Saint Lucia Reiseinfo: ▷ www.stlucia.org/de/

Sprache: Englisch (gilt für Grenada und Saint Lucia)

Währung: Ostkaribischer Dollar (US Dollar akzeptiert; gilt für Grenada und Saint Lucia)

Verkehr: Linksverkehr (gilt für Grenada und Saint Lucia)

Klima: Luft / Wasser Ø 26-28 °C (tagsüber), Ø 6-8 Sonnenstunden/Tag (gilt für Grenada und Saint Lucia)

Reisedokumente (für deutsche Staatsangehörige): Reisepass (gilt für Grenada und Saint Lucia)

Ein Angebot der

FORUM train & sail GmbH

Mandichostraße 18

86504 Merching

www.eyeofthewind.net

Telefon +49 (0)8233 381-227

Telefax +49 (0)8233 381-9943

E-Mail info@eyeofthewind.net



A company of FORUM MEDIA GROUP GMBH

Fotos mit freundlicher Genehmigung durch Frank Anders; H. P. Bleck; Priska Fuhrmann; Grenada Tourism Authority; Saint Lucia Tourism Authority; The St. Kitts Tourism Authority; FTS Archiv.